

Interviewanfragen und weitere Informationen gerne unter:
Jacob Kammann
Fraktionsgeschäftsführer Volt-Fraktion im Rat der Stadt Siegen
volt@siegen.de
Tel.: +49 271 404 1640



Volt verzichtet auf Verhandlungen mit der AFS-Fraktion

Siegen, 01.11.2022

Die Gründung der nun 10. Fraktion im Rat der Stadt Siegen hat zur Folge, dass die Sitzverteilung in den Ausschüssen erneut auf die Tagesordnung kommen wird. Die Gemeindeordnung NRW gibt für diesen konkreten Fall vor, dass der jeweils 17. Sitz mit Stimmberechtigung in den Ausschüssen zwischen Volt und AFS aufgeteilt werden muss.

Im Vorfeld dieser Entscheidung wurden den Fraktion mitgeteilt, dass man sich auf eine Verteilung einigen könne, falls dies nicht gelänge, entscheide das Los. In einer der Redaktion vorliegenden Pressemitteilung bezieht die Fraktion Volt Stellung. Nach Aussage der Fraktion werde man sich nicht mit AfD-Mitglieder an einen Tisch setzen und Ausschusssitze „verschachern“. „Hier hat sich eine Scheinfraktion gegründet, deren oberstes Ziel darin zu bestehen scheint, den Einfluss der AfD durch eine Verdopplung der Stimmen und Redebeiträge in Ausschüssen zu vergrößern und nebenbei jede Menge Geld aus der Stadtkasse zu ziehen!“, so Samuel Wittenburg (Fraktionsvorsitzender Volt).

Für den Fall, dass Volt im Losverfahren leer ausgeht, sieht die Gemeindeordnung NRW vor, dass beratende Mitglieder auch weiterhin in den Ausschüssen vertreten sind. So ist man sich innerhalb der Fraktion sicher, dass man den Wählerauftrag auch in den kommenden Jahren erfüllen könne. „Wir können auch ohne Stimmrecht in den Ausschüssen Anträge und Anfragen stellen, an der Diskussion teilnehmen und frischen Wind in die Kommunalpolitik bringen“, so Kenny Schulz (Ratsmitglied Volt). An der Mehrheitsverhältnissen im Rat ändert sich nichts.